

2. Symposium Nährstoffmanagement und Grundwasserschutz

-Wirtschaftsdünger als Mineraldüngerersatz -

Hannover, 22. Mai 2014

Landberatung – was ist das?

Landberatung Niedersachsen:

- Netzwerk aus 55 Beratungsvereinen / -ringen und rund 110 Beratern
- mehr als 10.000 landwirtschaftliche Betriebe
- freie und unabhängige Beratung
- Kompetenzen in Produktionstechnik, Betriebswirtschaft, Energie und vielen anderen Bereichen

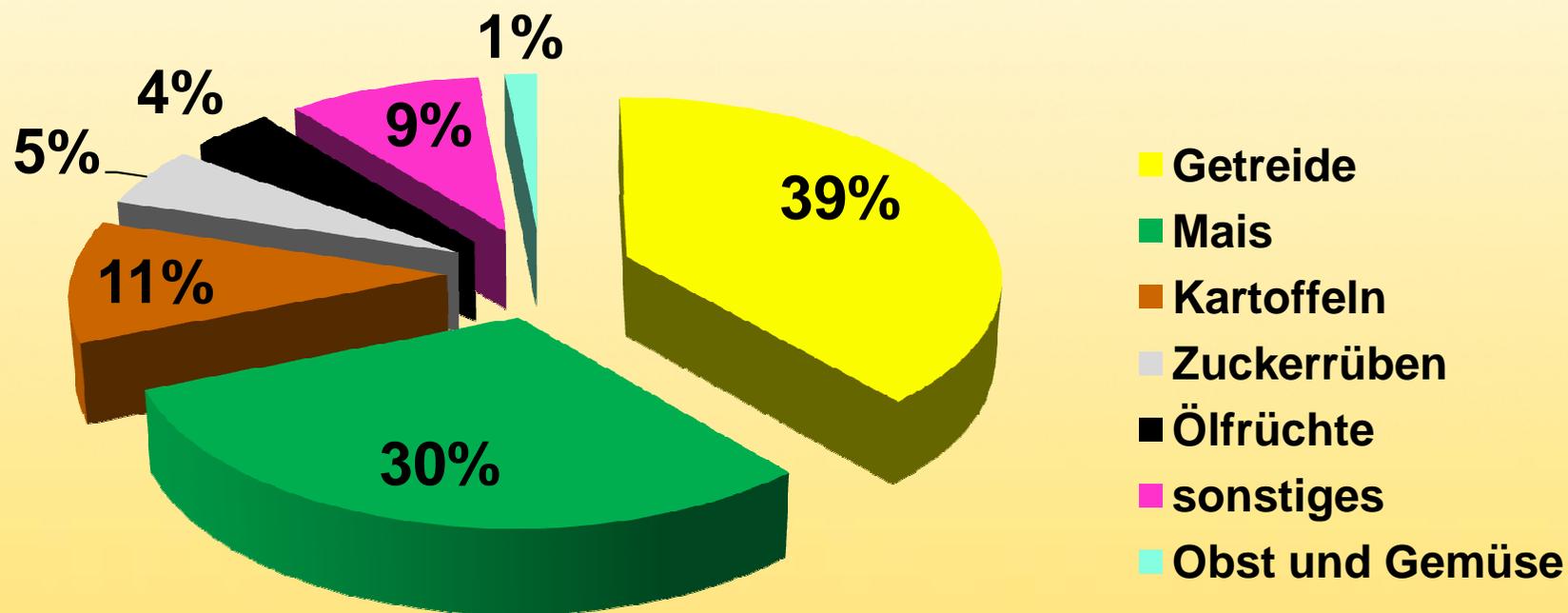
Ist – Situation im Landkreis Celle:

- Viehdichte liegt bei 0,60 GV/ha LF
- Bestandserhöhungen kaum möglich
- Biogas als Veredelungsalternative

Ist – Situation im Landkreis Celle:

- intensiver Ackerbau auf leichten Böden
- Kartoffeln, Zuckerrüben, Silomais als Hackfrüchte
- Beregnung obligatorisch

Anbaustruktur LK Celle 2013



Gesamtfläche Acker: 41.707 ha

Ist – Situation im Landkreis Celle:

- ⇒ intensiver Zwischenfruchtanbau
- ⇒ Wirtschaftsdüngerimporte in vielen Betrieben Standard

Welche Kernfragen treffen den Berater?

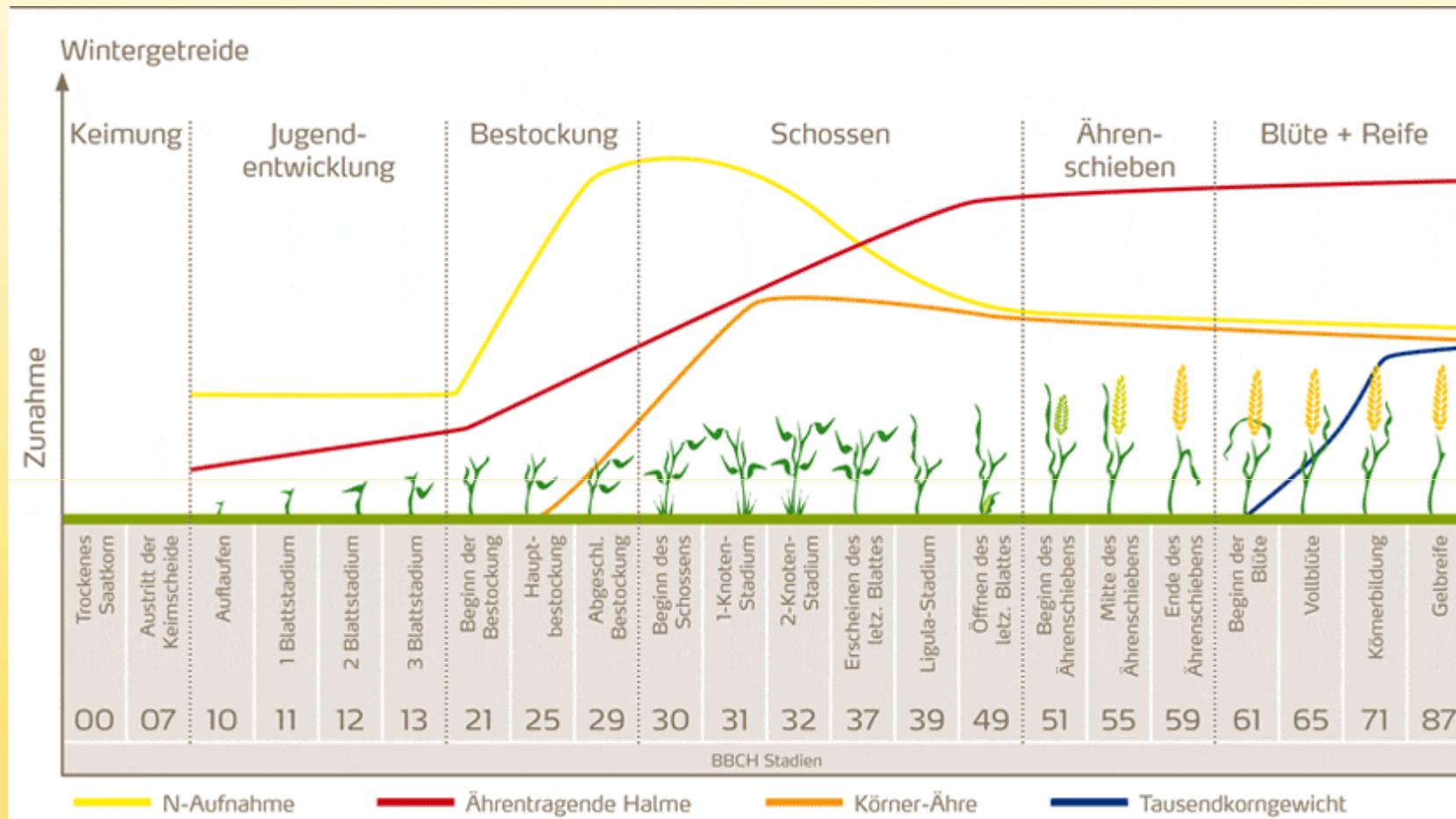
- Kosten – Nutzen Verhältnis
- Lagermöglichkeiten
- Ausbringetechniken
- Schwankungsbreite der Gehalte
- Sicherheit der Einsatzstoffe
- Humuswirkung, ...

Kosten – Nutzen Verhältnis

- Ermittlung des MDÄ (Mineraldüngeräquivalent)
dabei zu beachten:
 - Kultur, Ausbringtermin,
Ausbringtechnik, individuelle
Ausbringkosten



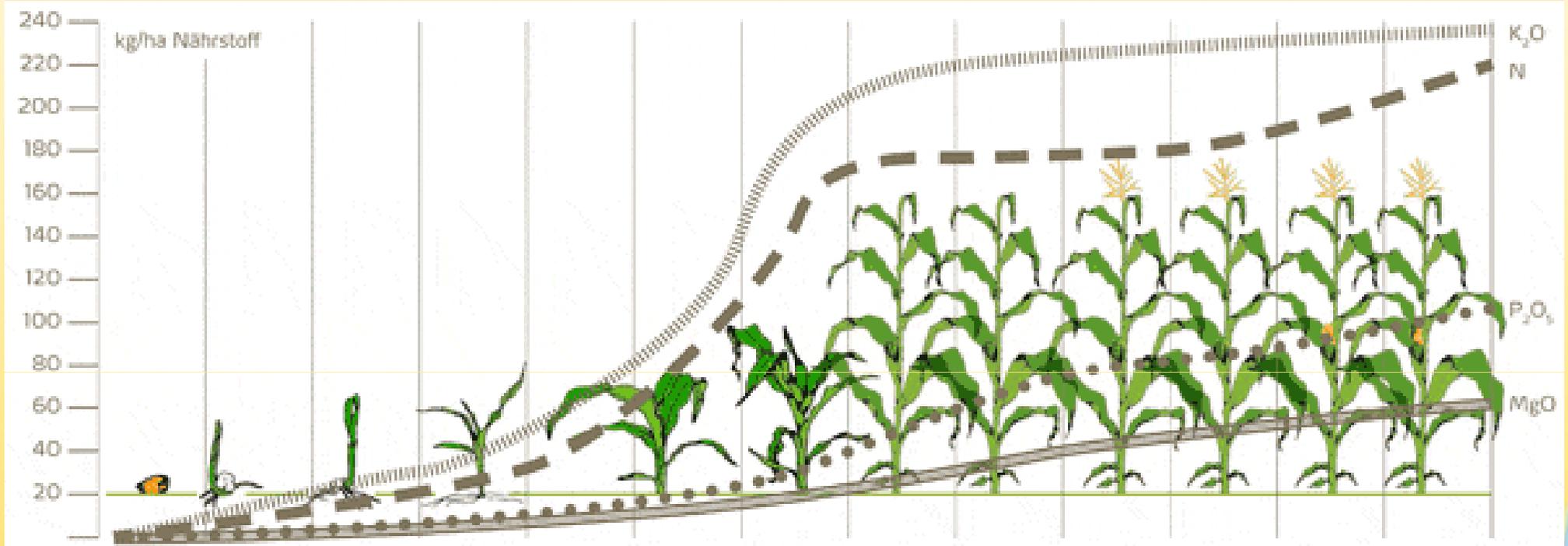
N – Aufnahmekurve Getreide



Quelle: effizient düngen

N – Aufnahmekurve Mais

Verlauf der Nährstoffaufnahme bei Mais



Quelle: effizient düngen

Lagermöglichkeiten

Gewisse „Vorlagerung“ nötig, da die Logistik kaum auf just-in-time ausgelegt ist

-feste WD können am Feldrand gelagert werden

-für flüssige WD ist keine Kapazität vorhanden (Neubau derzeit kaum möglich)

Ausbringetechniken

enormer Technischer Fortschritt in den
vergangenen Jahren (Genauigkeit in Menge und
Plazierung)

Zunehmend überbetrieblicher Einsatz der
Technik

LAND BERATUNG



*betriebsnah
unabhängig
vorausschauend*

Schleppschlauch



LAND BERATUNG



*betriebsnah
unabhängig
vorausschauend*

Schleppschuh



LANDBERATUNG



*betriebsnah
unabhängig
vorausschauend*

Direkteinarbeitung



LAND BERATUNG



*betriebsnah
unabhängig
vorausschauend*

Schlitztechnik





Strip – Tillage - Verfahren



Qualität der Wirtschaftsdünger

bei Lieferung möglichst gleichmäßige
Partien in Bezug auf:

- Trockenmasse
- Nährstoffgehalte

Qualität der Wirtschaftsdünger

Sicherheit in Bezug auf:

- Zusammensetzung
- Hygiene (Beikrautsamen, Veterinärhygiene)
- sonstige Stoffe (Herbizidrückstände,...)
- Meldesicherheit

Düngerberatung

- allgemeine Düngerberatung in nahezu 100 % der Betriebe
- spezielle Anbau- und Düngeplanung in etwa 40 % der Betriebe

Anbau- und Düngeplanung

Ziel:

Vorplanung der grundsätzlichen
Düngestrategie unter Beachtung des
wirtschaftlichen und pflanzenbaulichen
Optimums

Anbau- und Düngeplanung

Berücksichtigung von:

- Standort
- Vorfrucht und Zwischenfrucht
- langj. org. Düngung
- Nmin – Ergebnissen
- betriebliche Ertragserwartung
- Berechnungsmöglichkeit

Anbau- und Düngeplanung außerdem:

- betriebliche Nährstoffbilanz
- Technik der WD – Ausbringung
- Einsatz von Nitrifikationshemmern

Düngeberatung in Wachstumsphase

Ziel:

Feinsteuerung einzelner und
schlagspezifischer Düngemaßnahmen zur
Erreichung des wirtschaftlichen und
pflanzenbaulichen Optimums

Düngeberatung in Wachstumsphase

- Wetter und Beregnungsmöglichkeit
- Technik
- Nutzung von N-Sensor – Ergebnissen
oder auch Pflanzenanalysen

WD als Mineraldüngerersatz

Für den aufnehmenden Landwirt:

- Technik für eine hohe Nährstoffeffizienz
- MDÄ nach Abzug der zusätzlichen Aufwendungen noch deutlich positiv
- sichere Nährstoffgehaltsangaben

WD als Mineraldüngerersatz

Für den aufnehmenden Landwirt:

- sichere Einschätzung der Nährstoffwirkung
- einfache Möglichkeiten der Lagerung
- Dokumentationsaufwand möglichst gering halten



Dipl. Ing. agr. Peter Trumann
Landberatung Beratungsring Hohne e.V.
Biermannstraße 14
29221 Celle
Tel.: 05141 / 90 37 76
Fax: 05141 / 90 10 28
Mobil: 0171 36 24 441
Email: ptrumann@aol.com